

Curriculum Vitae

seit 2021	Redaktionsmitglied Militärgeschichtliche Zeitschrift
seit 2016	Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Forschungsbereich <i>Militärgeschichte nach 1945</i> am Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr (ZMSBw) in Potsdam
seit 2015	Vorstandsmitglied im Arbeitskreis Militärgeschichte e.V.
seit 2009	Redaktionsmitglied des Arbeitskreis Militärgeschichte-Newsletter, jetzt: Portal Militärgeschichte
2015	Scholarship am Deutschen Historischen Institut, London; Visiting Fellow an der London School of Economics
2013-2019	Section Editor Encyclopedic Entries bei 1914-1918-online. International Encyclopedia of the First World War
2012	Werner-Hahlweg-Preis (1. Preis), verliehen für die Dissertation <i>„Durchhalten und Überleben an der Westfront“</i>
2011-2016	Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Europäische Geschichte des 19. Jahrhunderts an der Humboldt-Universität zu Berlin
2008-2011	Promotionsstudium an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
2008	Wilhelm-Deist-Preis für Militärgeschichte, verliehen für die Magisterarbeit <i>„Die Mobilisierung der Kriegsgesellschaft“</i>
2002-2007	Studium an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster u.a.



Arbeitsgebiete und Forschungsprojekte

Arbeitsgebiete

Militärgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts; Raum und Geschichte; Otto von Bismarck

Forschungsprojekt

[Staatlichkeit, Demokratie und Streitkräfte. Organisation und Politik des Bundesministeriums der Verteidigung, 1950-1982](#)

Publikationsverzeichnis

Monographien

Durchhalten und Überleben an der Westfront. Raum und Körper im Ersten Weltkrieg, Paderborn u.a. 2014 (= Zeitalter der Weltkriege, 10) ([Inhaltsverzeichnis und Einleitung](#))

Krise ohne Ende? Kriegserwartungen und Kriegsbereitschaft in Europa vor dem Ersten Weltkrieg, Erfurt 2014 ([Download hier](#))

[Die Mobilisierung der Kriegsgesellschaft. Propaganda und Alltag im Ersten Weltkrieg in Münster, Münster 2008](#)

Herausgeberschaften

Deutsche Militärgeschichte in Europa 1945-1990. Repräsentation, Organisation und Tradition von Streitkräften in Demokratie und Diktatur. Im Auftrag des ZMSBw herausgegeben von Jörg Echternkamp und Christoph Nübel, Berlin 2022 (= Deutsch-deutsche Militärgeschichte, 4)

Militär und Politik, Themenschwerpunkt Portal Militärgeschichte, 11. Oktober 2021. URL: <https://www.portal-militaergeschichte.de/schwerpunktthema/milit%C3%A4r-und-politik> (hrsg. zus. mit Wencke Meteling)

Militärisches Entscheiden. Voraussetzungen, Prozesse und Repräsentationen einer sozialen Praxis von der Antike bis zum 20. Jahrhundert. Hrsg. von Martin Clauss und Christoph Nübel, Frankfurt a.M./New York 2020 (= Krieg und Konflikt, 9)

Dokumente zur deutschen Militärgeschichte 1945-1990. Bundesrepublik und DDR im Ost-West-Konflikt. Im Auftrag des ZMSBw herausgegeben von Christoph Nübel, Berlin 2019, 2. Auflage Berlin 2020 (= Deutsch-deutsche Militärgeschichte, 1)

Armee und Bürokratie. Organisationsgeschichtliche Perspektiven auf das Militärische im 20. Jahrhundert, Themenschwerpunkt Portal Militärgeschichte, 6. Juli 2020. URL: <https://www.portal-militaergeschichte.de/schwerpunktthema/armee-und-b%C3%BCrokratie-organisationsgeschichtliche-perspektiven-auf-das-milit%C3%A4rische>

Interviewreihe: Forschung zum Kalten Krieg – eine Bestandsaufnahme, Themenschwerpunkt Portal Militärgeschichte, 9. Juni 2016. URL: https://www.portal-militaergeschichte.de/interviewreihe_kalter_krieg (hrsg. zus. mit Klaas Voß)

Psychische Verletzungen im Zeitalter der Weltkriege, Themenschwerpunkt Portal Militärgeschichte, 5. Januar 2015. URL: http://portal-militaergeschichte.de/psychische_verletzungen (hrsg. zus. mit Gundula Gahlen und Wencke Meteling)

Militärgeschichtliche Zeitschrift 73 (2014), Themenheft: Raum und Militärgeschichte (hrsg. zus. mit Peter Lieb)

Aufsätze

Für eine Zeitgeschichte des Militärischen. „Doppeldeutsche“ Ansichten zwischen Kontrast und Verflechtung. In: Deutsche Militärgeschichte in Europa 1945-1990. Repräsentation, Organisation und Tradition von Streitkräften in Demokratie und Diktatur. Hrsg. von Jörg Echternkamp und Christoph Nübel, Berlin 2022 (= Deutsch-deutsche Militärgeschichte, 4) (gemeinsam mit Jörg Echternkamp), S. 1-24

Unfälle sind keine Zufälle“. Plädoyer für eine Geschichte des Unfalls und der Risikoakzeptanz im Militär am Beispiel von Bundeswehr und NVA. In: Deutsche Militärgeschichte in Europa 1945-1990. Repräsentation, Organisation und Tradition von Streitkräften in Demokratie und Diktatur. Hrsg. von Jörg Echternkamp und Christoph Nübel, Berlin 2022 (= Deutsch-deutsche Militärgeschichte, 4), S. 323-345

„Die Waffe Mensch“. Sport, Ausbildung und soldatische Selbstständigkeit in der Zeit des Ersten Weltkrieges. In: Militärgeschichtliche Zeitschrift 80 (2021) 2, S. 261-287

Wer den Staat verstehen will, muss das Militär studieren – und vice versa. Für eine neue Geschichte von Militär und Politik. In: Portal Militärgeschichte, Themenschwerpunkt Militär und Politik, Portal Militärgeschichte, 11. Oktober 2021. URL: https://www.portal-militaergeschichte.de/Nuebel_Staat

Zwischen Bündnispflichten und Eigeninteressen. Die DDR, Rumänien und das Manöver „Waffenbrüderschaft“ 1970. In: Sozialistische Waffenbrüder? Rumänien und die DDR im Warschauer Pakt. Im Auftrag des ZMSBw herausgegeben von Jörg Echternkamp, Potsdam 2020, S. 71-89 ([Download](#))

Armee und Bürokratie. Zur historischen Analyse einer Herrschaftskonstellation im neuzeitlichen Staat. In: *Armee und Bürokratie. Organisationsgeschichtliche Perspektiven auf das Militärische im 20. Jahrhundert*, Themenschwerpunkt Portal Militärgeschichte, 6. Juli 2020. URL: https://www.portal-militaergeschichte.de/nuebel_armee

Militärisches Entscheiden als militärgeschichtliches Forschungsproblem. Zur Einführung. In: *Militärisches Entscheiden. Voraussetzungen, Prozesse und Repräsentationen einer sozialen Praxis von der Antike bis zum 20. Jahrhundert*. Hrsg. von Martin Clauss und Christoph Nübel, Frankfurt a.M./New York 2020 (= *Krieg und Konflikt*, 9), S. 9-47 (gemeinsam mit Martin Clauss)

Zur Ambivalenz der Zermürbung. Die „Nerven“ der Frontsoldaten in öffentlichen und privaten Kriegsdeutungen 1914-1918. In: *Nerven und Krieg. Psychische Mobilisierungs- und Leidenserfahrungen in Deutschland (1900-1939)*. Hrsg. von Gundula Gahlen, Ralf Gnosa und Oliver Janz, Frankfurt a.M./New York 2020 (= *Krieg und Konflikt*, 10), S. 101-119.

Between Alliance Obligations and National Interests: East Germany, Romania and the Exercise „Brotherhood in Arms 70“. In: *Review of Military History 173/174* (2019) No 3-4, S. 42-56

Warscapes. Managing Space on the Western Front, 1914-1918. In: *Past Societies. Human Development in Landscapes*. Hrsg. von Johannes Müller und Andrea Ricci, Leiden 2020, S. 181-189

Der Staat gestützt auf Blut und Eisen. Das Militär im Staatsdenken Bismarcks. In: *Überzeugungen, Wandlungen und Zuschreibungen. Das Staatsverständnis Otto von Bismarcks*. Hrsg. von Ulrich Lappenküper und Ulf Morgenstern, Baden-Baden 2019, S. 103-128 (= *Staatsverständnisse*, 130) ([Download](#))

Die Front als Gewaltraum. Menschen und Tiere in der „Zone des Schreckens“ 1914 bis 1930. In: *Materialschlachten 1916. Ereignis, Bedeutung, Erinnerung*. Im Auftrag des ZMSBw herausgegeben von Christian Stachelbeck, Paderborn 2017 (= *Zeitalter der Weltkriege*, 17), S. 305-328

Herzlichkeit als Handarbeit. Zur Bildgeschichte des Truppenbesuchs von Erich Honecker bei der NVA 1984. In: *Portal Militärgeschichte*, 2. Januar 2017, http://portal-militaergeschichte.de/nuebel_honecker

Fremde Welten. Kriegslandschaften und die Anthropologie des Soldaten, 1914-1933. In: *Historische Anthropologie* 24 (2016), S. 50-71

Stellvertretendes Generalkommando. In: *1914-1918-online. International Encyclopedia of the First World War*. Hrsg. von Ute Daniel, Peter Gatrell, Oliver Janz, Heather Jones, Jennifer Keene, Alan Kramer, Bill Nasson, Berlin 2015-11-13. DOI: <http://dx.doi.org/10.15463/ie1418.10767>

Modern warfare: camouflage tactics ('Tarnung') in the German army during the First World War. In: *First World War Studies* 6 (2015) Heft 2, S. 113-132. DOI: <http://dx.doi.org/10.1080/19475020.2015.1067636>

Sicherheit, Ausnahmezustand, Burgfrieden. Opferökonomien in der Lokalgeschichte der „Heimatfront“ zu Beginn des Ersten Weltkrieges. In: *Kriegsbeginn in Norddeutschland. Zur Herausbildung einer "Kriegskultur" 1914/15 in transnationaler Perspektive*. Hrsg. von Cornelia Rauh, Arnd Reitemeier und Dirk Schumann, Göttingen 2015 (= *Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen*, 284), S. 55-81 ([Download](#))

Auf der Suche nach Stabilität. 1813 und die Restauration der Monarchie im europäischen Vergleich. In: *1813 im europäischen Kontext*. Hrsg. von Birgit Aschmann und Thomas Stamm-Kuhlmann, Stuttgart 2015 (*Historische Mitteilungen, Beihefte*, 89), S. 163-185

Was ist neu am "spatial turn"? Potentiale und Grenzen deutscher geschichtswissenschaftlicher Raumkonzepte vom 19. Jahrhundert bis heute. In: *Historische Mitteilungen* 27 (2015), S. 160-185 ([Download](#))

Neuvermessungen der Gewaltgeschichte. Über den "langen Ersten Weltkrieg" (1900–1930). In: Mittelweg 36 24 (2015), S. 225-248 ([Download](#))

Bismarck und die Legitimität der Diktatur. Zur "Gleichschaltung" politischer Mythen im Nationalsozialismus, 1933-1939. In: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft 63 (2015), S. 5-27 ([Download](#))

Psychische Versehrungen im Zeitalter der Weltkriege: Zur Einführung. In: Psychische Versehrungen im Zeitalter der Weltkriege. Hrsg. von Gundula Gahlen, Wencke Meteling und Christoph Nübel. Schwerpunkt Portal Militärgeschichte, 5. Januar 2015. URL: http://portal-militaergeschichte.de/psychische_versehrungen (zus. mit Gundula Gahlen und Wencke Meteling)

Raum in der Militärgeschichte und Gewaltgeschichte. Probleme, Ergebnisse und neue Felder der Forschung. In: Militärgeschichtliche Zeitschrift 73 (2014), S. 285-307

Raum und Militärgeschichte. In: Militärgeschichtliche Zeitschrift 73 (2014), S. 277-283 (zus. mit Peter Lieb)

Wie global war der Erste Weltkrieg? Der "Weltkrieg" aus Sicht der deutschen Provinz. In: Comparativ 24 (2014), S. 84-107 ([Download](#))

Der Bismarck-Mythos in den Reden und Schriften Hitlers. Vergangenheitsbilder und Zukunftsversprechen in der Auseinandersetzung von NSDAP und DNVP bis 1933. In: Historische Zeitschrift 298 (2014), S. 349-380

Die Geschichte der Schlacht. Methodische Überlegungen am Beispiel der Michael-Offensive 1918. In: Kulturgeschichte der Schlacht. Hrsg. von Marian Füssel und Michael Sikora, Paderborn 2014 (= Krieg in der Geschichte, 78), S. 231-258

Bedingt kriegsbereit. Kriegserwartungen in Europa vor 1914. In: Aus Politik und Zeitgeschichte 63 (2013) 12, S. 22-27 ([Download](#)) sowie als [APuZ-Edition: 100 Jahre Beginn des Ersten Weltkriegs \(ebook\)](#)

Neue Forschungen zur Kultur- und Sozialgeschichte des Ersten Weltkriegs. Themen, Tendenzen, Perspektiven. In: H-Soz-u-Kult, 08.07.2011. URL: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/forum/2011-06-001>

Die literarische Verarbeitung des Ersten Weltkrieges. Der Führertopos bei Walter Flex' Der Wanderer zwischen beiden Welten und Ernst Jüngers In Stahlgewittern. In: AKM-Newsletter 14 (2009) 1, S. 6-8

Das Niemandsland als Grenze. Raumerfahrungen an der Westfront im Ersten Weltkrieg. In: Zeitschrift für Kulturwissenschaften 2 (2008), S. 41-52 ([Download](#))

Mobilisierung der Heimatfront und Selbstbehauptung in Feindesland. Die Nagelung von Kriegswahrzeichen und das Monument der Kriegsgefangenen in Münster 1915-1918. In: Rheinisch-westfälische Zeitschrift für Volkskunde 52 (2007), S. 131-156

Abiturbräuche gestern und heute. In: KulTour 15 (2004), S. 19-30

Kleinere Beiträge, Zeitungsartikel (Auswahl)

Was schon unter Adenauer nicht gelang. „Weder europäisch noch Verteidigung noch eine echte Gemeinschaft“: Militärgeschichtliche Analyse zum Scheitern des Europäischen Verteidigungsbündnisses, Tagesspiegel, 18.8.2022, S. 29

Konflikttraum Krim. Über russischen Imperialismus und ukrainische Souveränität. In: ZMSBw, Ukraine-Dossier, 2022, <https://zms.bundeswehr.de/de/zmsbw-dossier-ukraine-nuebel-krim-5408670>

Les vétérans de la Wehrmacht dans l'Allemagne de l'après-guerre. In: Les chemins de la mémoire“, Themenheft: La mémoire en France et en Allemagne, Oktober 2021, S. 84-85

Krieg und Geografie – Konflikträume und ihr historischer Kontext am Beispiel der Krim. In: Militärgeschichte. Von der Frühen Neuzeit bis in die Gegenwart. Hrsg. von Michael Epkenhans und Frank Hagemann, Braunschweig 2021, S. 130-133

Die Pariser Vorortverträge und die Neuordnung des internationalen Systems. In: Militärgeschichte. Von der Frühen Neuzeit bis in die Gegenwart. Hrsg. von Michael Epkenhans und Frank Hagemann, Braunschweig 2021, S. 242-247

Polens Sicht auf das internationale Mächtesystem. In: Militärgeschichte. Von der Frühen Neuzeit bis in die Gegenwart. Hrsg. von Michael Epkenhans und Frank Hagemann, Braunschweig 2021, S. 326-327

Deutsche Pioniere im Ersten Weltkrieg. Unverzichtbare Spezialisten. In: Militär & Geschichte Nr. 111, 4/2020, S. 32-39

Das Bismarck-Bild in der Bundeswehr. In: Militärgeschichte 2015 Heft 3, S. 14-17

Status. Vier Thesen zur Mobilität von Soldaten und Kombattanten in der Neuzeit. In: Portal Militärgeschichte, 27.09.2012. URL: http://portal-militaergeschichte.de/nuebel_status

Rezensionen für

Archiv für Sozialgeschichte, Frankfurter Allgemeine Zeitung, German Historical Institute London Bulletin, German Studies Review, Historische Zeitschrift, H-Soz-u-Kult, Militärgeschichtliche Zeitschrift, Portal Militärgeschichte, Rheinisch-westfälische Zeitschrift für Volkskunde, Sehepunkte, The Journal of Interdisciplinary History